

# Die Arbeiterklasse wird den imperialistischen Plan durchkreuzen!

Erdoğan und Scholz traten zum zweiten Mal innerhalb eines Monats vor die Kameras.

Sie sprachen über ihre Differenzen in Bezug auf Palästina, die ausschließlich vor den Kameras deutlich wurden.

Erdoğan tat so, als gäbe es keine Kraftstoff- und Lebensmittellieferungen aus der Türkei nach Israel; Scholz ignorierte das Massaker in Palästina.

Aber das eigentliche Thema war ein anderes, und die Kriege machen es immer wichtiger. Ein neues Kapitel in den Migrationsverhandlungen wird aufgeschlagen und der Bestechungszoll steht auf der Tagesordnung.

Einer von ihnen rieb sich angesichts des zunehmenden Krieges in der Region die Hände und sagte: „Der Migrantstrom von hier und dort und von überall her wird weitergehen, unsere Türen stehen weit offen“. „Wir zahlen eine Menge Geld, als EU werden wir weiterhin mehr als unseren Anteil zahlen“, sagte der andere.

**Das ist entwürdigend, das ist unmenschlich...**

Diejenigen, die den Krieg instrumentalisieren, diejenigen, die vom Tod und

vom Elend der Armen profitieren, beherrschen heute die Welt. Es sind immer andere vor und hinter der Kamera.

Der Westen wird Kriege anzetteln, versuchen, Landkarten neu zu gestalten, und Millionen von Menschen aus ihrer Heimat vertreiben. Die AKP-Regierung wird weiterhin ein Puffer für den Imperialismus sein, indem sie vorgibt, für die Unterdrückten zu weinen und sie vor den Folgen des Krieges zu schützen.

Die Arbeiterklasse der Türkei wird früher oder später denjenigen eine Lektion erteilen, die versuchen, dieses Land in einen Kerker für sie zu verwandeln.

**Nieder mit dem Imperialismus und seinen heuchlerischen Kollaborateuren!**

